



PAULUSGEMEINDE

BRIEF IM NOVEMBER 2013

Liebe Gemeindeglieder,

Martin, einer der häufigsten Vornamen im Abendland über die Jahrhunderte.

So war es fast selbstverständlich, dass Hans und Margarethe **Luther** ihrem am 10. November 1483 geborenen Sohn diesen Namen des Kalenderheiligen Martin von Tours gaben.

Nun gehört die Heilig- oder zumindest Seligsprechung Martin Luthers noch sehr zur ökumenischen Zukunftsmusik – ganz abgesehen von Sinn und Unsinn solcher „Erhebung zur Ehre der Altäre“ ... Und die „Martinsgänse“ werden dem anderen „ketzerischen“ Martin von Eisleben vielleicht nicht undankbar sein, dass „seiner“ Kirchenreform auch einige wohlschmeckende, gleichwohl blutige Bräuche zum Opfer fielen.

Ob sich die Pferde umgekehrt darüber freuen, seit einiger Zeit wieder als nicht nur von Kindern bewunderte stattliche Reittiere von Sankt Martin zu Ehren und Gebrauch gekommen zu sein, auch darüber können wir selbst in Zeiten der „Pferdelasagne“ nur spekulieren.

Es gibt also im Abendland einen **doppelten Martin**.

Haben sie überhaupt mehr miteinander gemeinsam als nur den Namen? – Unbedingt:

Der eine erhob das **Teilen** (nicht nur seines Mantels) zum über Wohl oder Wehe einer Gesellschaft entscheidenden öffentlichen Symbol. Der andere begann als einer der ersten die Bibel mit **allen** zu teilen, indem er das zuvor dem Volk verschlossene heilige Buch übersetzte und zum Volksbuch machte. Denn die Deutungshoheit darüber behielt sich vor der Reformation der Klerus vor. Die in die jeweilige Landessprache **übersetzte Bibel** lesen zu können, setzt Lesen-Können voraus. Allgemeine Schulbildung erschien zum ersten Mal am Horizont.

Bildung als Voraussetzung für Demokratie in Gesellschaft und Kirche (Kirchenwahlen am 01. Dezember!) folgte auf dem Fuß. Bildung nicht mehr als Privileg – sondern für alle – als Voraussetzung für Teilhabe und Teilnahme an den geistigen und materiellen Gütern einer Gemeinschaft. Und damit für den **sozialen Frieden**. Soweit so gut – und immer weniger selbstverständlich.

Deswegen hat für mich der eine Sankt Martin immer zwei Gesichter – wie einst der Doppeladler. Und es genügt ihm ein Pferd, ob aus katholischem oder evangelischem Stall.

Ihr

Andreas Keller - Dürr



GOTTESDIENSTE

sonntags, 10:00 Uhr,

Pauluskirche (Bitte Ausnahmen beachten)

03.11. Reformationssonntag – mit Kanzel für Gutes Deutsch – auch Familiensonntag

im Kirchenschiff: Gottesdienst mit Predigt von Dr. Andrea Fadani, Museum der Brotkultur: „Vom Brot des Lebens“; Liturgie: Pfarrer Hans-Jörg Mack; **im Gemeinderaum:** Krabbelgottesdienst (Schloz-Dürr); **in der Sakristei:** Kindergottesdienst (Prinz-Kanold); Landeskirchliche Kollekte für die Bibelverbreitung; anschließend Kirchencafé und Möglichkeit, mit den Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl zum Kirchengemeinderat ins Gespräch zu kommen.

10.11. Predigtgottesdienst (Engelhardt); Heiliges Abendmahl (Einzelkelch und Saft); Eröffnung der Ausstellung „Mit der Paulusgemeinde durch die vergangenen Jahre“; Kollekte für unsere eigene Gemeinde

17.11. – Literarischer Sonntag

Gottesdienst (Schloz-Dürr) zum Thema „Schwarz bin ich ...“; Kollekte für Aktion Sühnezeichen; anschließend Kirchencafé; **11:15 Uhr Matinee** Lesung aus dem Roman „Drei starke Frauen“ Einführung und Textauswahl: Dr. Ruth Dürr Es lesen: Ursula Heldmann, Ernst Joachim Bauer und Heike Viefhäus

17.11., 11:00 Uhr, Münster – Taferinnerungsgottesdienst

mit den Konfi3-Kindern (Dr. Krauter); Kollekte für die Aktion Sühnezeichen

20.11. – Buß- und Bettag, 18:00 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Gemeinschaftskelch und Wein) in Oekumenischer Gastfreundschaft; Chor Sacrapella; Predigt: Prof. Hanspeter Heinz, „Konzilsjubiläum und Lutherjahr – Herausforderungen für die Kirche(n) heute“; Liturgie: Thomas Keller und Adelbert Schloz-Dürr; Opfer für unsere eigenen Gemeinden

24.11. – Ewigkeitssonntag - Kantatengottesdienst

Gottesdienst mit Messe G-Dur von Colin Mawby mit Totengedenken; Leitung: Philip Hartmann; Liturgie und Predigt: Rolf Engelhardt; Kollekte für die Kirchenmusik

01.12. – Erster Advent – zugleich Familiensonntag

im Kirchenschiff: Predigtgottesdienst (Engelhardt); **im Gemeinderaum:** Krabbelgottesdienst (Schloz-Dürr); **in der Sakristei:** Kindergottesdienst (Prinz-Kanold); Landeskirchliche Kollekte für das Gustav-Adolf-Werk; anschließend Kirchencafé und Kirchenwahlen

Taizé-Abendgebet, donnerstags, 20:00 Uhr, Pauluskirche Griechisch, **03.11. und 01.12.**, 12:00 Uhr Eritreisch, **24.11.**, 11:45 Uhr

Klinik am Michelsberg, sonntags, 10:30 Uhr

03.11. Englert **10.11.** Handte **17.11.** Englert **24.11.** Handte **Elisa**, dienstags, 17:00 Uhr

12.11. Paulusgemeinde **26.11.** Paulusgemeinde

Seniorenresidenz, dienstags, 15:30 Uhr

05.11. Georgsgemeinde **12.11.** Paulusgemeinde

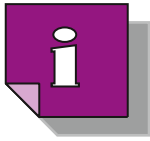
19.11. Georgsgemeinde **26.11.** Paulusgemeinde

Elisabethenhaus, dienstags, 15:30 Uhr

05.11. Paulusgemeinde **12.11.** Wengengemeinde

19.11. Paulusgemeinde **26.11.** Wengengemeinde

Bethesda-Klinik, freitags, 14:15 Uhr



AKTUELLES

Martin Mayer, langjähriger einstiger Pfarrer an der Pauluskirche, verstarb Mitte Oktober während eines Urlaubsaufenthalts im Vintschgau. Er wurde in Bad Urach beerdigt, wo er und seine Frau den Ruhestand verbrachten.

Nicht wenigen in der Paulusgemeinde ist er in dankbarer Erinnerung und er fühlte sich mit unserer Gemeinde bis ins hohe Alter sehr verbunden.

Seit 30 Jahren hat **Frau Friedgard Weigl** verlässlich und treu unseren Gemeindebrief ausgetragen. Wir danken ihr sehr für diesen wichtigen Dienst. Damit suchen wir aber auch eine Nachfolgerin / einen Nachfolger für das Gebiet An der Baintd, Stuttgarter Straße. Bitte melden Sie sich im geschäftsführenden Pfarramt.

Diesem Gemeindebrief liegt wieder ein Überweisungsträger bei. Er soll Sie daran erinnern, dass wir auch weiterhin die Aufgabe haben, unseren **Schuldenzettel** abzutragen. Bitte helfen Sie dabei mit. Es ist sehr erfreulich, dass inzwischen auch so genannte „kleine“ Beträge eingehen. Scheuen Sie sich also bitte nicht, auch mit solch vermeintlich kleinen Beträgen zum Abbau unserer Schulden beizutragen. Danke.

Am Sonntag, 01. Dezember sind Wahlen zum **Kirchengemeinderat und zur Landessynode**. Im Lauf des Monats November erhalten Sie alle dafür notwendigen Unterlagen. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur Wahl. Am Sonntag, 03. November haben Sie nach dem Gottesdienst bei einer Tasse Kaffee Gelegenheit, mit den Kandidatinnen und Kandidaten zum Gemeinderat unserer Kirchengemeinde **ins Gespräch zu kommen**.

Am Sonntag, 17. November 2013, 18:00 Uhr kommt in der Pauluskirche das **Oratorium „Paulus“** für Soli, Chor und Orchester von Felix Mendelssohn zur Aufführung. Es musizieren u.a. die Ulmer Kantorei unter der Leitung von KMD Albrecht Haupt.

Die nächste **Altkleidersammlung** durch die von Bodelschwingsche Stiftung Bethel wird vom **18. bis 23. November 2013** sein. Es handelt sich bei dieser Kleidersammlung um keine Lumpensammlung. Es hilft also nur das noch tragbare Kleidungsstück. Kleidersäcke erhalten Sie in der Kirche. Bitte legen Sie die Säcke in die offene Garage.

Für Samstag, 23. November 2013, sind alle, die in die Georgs- und in die Paulusgemeinde **neu zugezogen** sind, zu einem gemeinsamen Nachmittag eingeladen. Wir beginnen um 14:30 Uhr mit einer Führung in der Pauluskirche. Dann gehen wir über den Alten Friedhof zur Georgskirche, wo uns ebenfalls eine Führung erwartet. Beim anschließenden Kaffeetrinken ist genügend Raum für Gespräche. Wer keine Einladung erhalten hat möge sich bitte im geschäftsführenden Pfarramt melden.

Der Kindergarten „Pezzettino“ unserer Kirchengemeinde veranstaltet am Freitag 22. November 2013 von 14.00 – 16.30 Uhr einen **Kinderkleiderflohmarkt in der Pauluskirche**. Verkauft werden Winterkleidung, Spielsachen, Bücher und Winterartikel für Kinder bis Größe 164. Zur Stärkung gibt es selbstgebackene Kuchen in der Cafeteria. 20% des Erlöses kommen dem Kindergarten zu Gute. In den letzten Jahren wurden hiervon z.B. ein Kletter- und Balanciergerät für den Garten, neue Bücher und Spiele, Spielteppiche uvm. angeschafft und Theaterbesuche finanziert. Das Flohmarktteam freut sich, Sie an diesem Tag begrüßen zu dürfen.

Gesprächs- und Gebetskreis

Jeden Mittwoch treffen wir uns seit einigen Monaten um 19 Uhr in der Sakristei der Pauluskirche zu einem Gesprächs- und Gebetskreis. Wir tauschen uns aus über Themen, die uns bewegen, singen und beten und lesen in der Bibel. Wir sind vom Alter sehr gemischt und freuen uns über alle, die hereinschauen möchten.

Anzeige

wieder dazugehören

Hörtest und Beratung sind bei uns kostenlos und unverbindlich – bei größter Kompetenz. Ihr Anruf ist der erste Schritt.



Beratung Systeme Zuhör

HÖRZENTRUM ULM
Dreikönigsgasse 3
(Herrenkellergasse)
☎ 07 31 / 6 59 70

Ulm, Rosengasse 15
☎ 07 31 / 61 99 79
Ulm-Wiblingen, Pfullendorfer Str. 7
☎ 07 31 / 4 34 34
Langenau, Wasserstraße 9
☎ 0 73 45 / 92 13 71

www.iffland-hoergeraete.de

Zwischen Lutherjahr und Konzilsjubiläum

50 Jahre nach dem 2. Vatikanischen Konzil – 500 Jahre nach dem „Thesenanschlag“ Martin Luthers: Die Gedenkveranstaltungen zu diesen wichtigen Marksteinen in der Geschichte unserer Kirche(n) dürfen sich nicht auf den „Blick zurück“ beschränken. Entscheidend ist vielmehr, welche Herausforderungen sich aus diesen Aufbrüchen für den Weg sowohl der katholischen wie der evangelischen Kirche heute und morgen ergeben!

Prof. Dr. Hanspeter Heinz, Augsburg, katholischer Pastoraltheologe und em. Hochschullehrer, predigt zu diesem Thema im **Ökumenischen Gottesdienst zum Buß- und Bettag am Mittwoch, 20. November, 18:00 Uhr in der Pauluskirche.**



Am Montag, 11. November 2013 wird es wieder eine **Oekumenische Martinsfeier mit Ross und Reiter** geben.

Ausgangspunkt ist um 16:30 Uhr die Pauluskirche mit dem Posaunenchor. Von dort aus ziehen wir in den Alten Friedhof, wo dieses hoch aktuelle Spiel vom Teilen aufgeführt wird:

Der Heilige Martin war zuerst ein tapferer Soldat, dann wurde er Christ und brachte Gottes Liebe zu den Menschen.

Danach geht es weiter zur Georgskirche, wo wir – begleitet vom Posaunenchor – das Teilen handfest erleben werden, bei dem Teilen des Martinsbrottes und einem Teepunsch. Bitte Laternen und Tassen mitbringen.

Bei Regen gibt es das Martinsspiel in der Pauluskirche und den Abschluss mit Wecken und Punsch vor dem Gemeindehaus von Sankt Georg.

Es laden ein: Katholische Kirchengemeinde Sankt Georg und Evangelische Paulusgemeinde.

Literarischer Sonntag, 17. Nov. 2013

zusammen mit der Goethegesellschaft und der Buchhandlung AEGIS

Predigt-Gottesdienst 10 Uhr (Schloz-Dürr)
Thema: „Schwarz bin ich...“

So beginnt das Hohelied der Liebe.
In der Bibel spielen überhaupt Menschen mit schwarzer Hautfarbe immer wieder eine besondere Rolle.

Um nur zwei zu nennen:
Die legendäre „Königin von Saba“ und den „Kämmerer aus dem Mohrenland“.

Sie werden in diesem Gottesdienst beleuchtet.

Oekumenisches Frühstück

Samstag, 09. November 2013, 09:00 Uhr,
Gemeindehaus von Sankt Georg

„Wie mit der Steuer Politik gemacht wird.“

Das Thema „Steuer“

hat nicht zufällig bei der Bundestagswahl eine große Rolle gespielt. Die Steuer greift ja auch tief in unsere Geldbeutel hinein. Zudem ist die Steuer ein wichtiges „Steuer“-Instrument der Politik.

Um den „Spitzensteuersatz“ wird gestritten – und wichtiger noch: um die Steuergerechtigkeit. Müssen nicht endlich Familien steuerlich viel stärker entlastet werden? Warum wagt sich keine Regierung bisher an eine echte Steuerreform? Und wie es mit der berühmten „Steuererklärung auf einem Bierdeckel“?

Da ist es gut, sich von einem Fachmann in Steuer-Sachen einmal die Fakten erklären zu lassen:
Nach welchen Kriterien werden Steuern überhaupt erhoben? Wie wirken sich Steuer-Erhöhen oder -Entlastungen aus? Wie sehen die Steuerkonzepte der Parteien aus? Wie ist es mit der sozialen Komponente? Wie besteuern andere Länder?

Dipl.-Kfm. Thomas Saulich, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer, Prokurist bei der Unternehmensberatung Dr. Horn GmbH, wird beim Ökumenischen Frühstück am 9. November 2013 im Gemeindehaus referieren und Fragen beantworten.

Matinee 11:15 Uhr Lesung aus dem Roman der in Frankreich geborenen, in Berlin lebenden Schwarzafrikanerin Marie Ndiaye – mit dem Titel: „Drei starke Frauen“. Drei Schicksale zwischen Afrika und Europa. Drei Geschichten über Familie, Liebe und Gewalt. Drei Frauen, die unter widrigsten Umständen ihre Würde bewahren.

Einführung und Textauswahl: Dr. Ruth Dürr.
Es lesen: Ursula Heldmann, Ernst Joachim Bauer und Heike Viefhaus.



MONATSSPRUCH IM NOVEMBER

„Siehe, das Reich Gottes ist mitten unter euch.“

Lukas 17,21



FREUD UND LEID IN DER GEMEINDE

Aus Gründen des Daten- und Persönlichkeitsschutzes erscheinen diese Informationen nicht in der Onlineausgabe unseres Gemeindebriefes. Wir bitten um Ihr Verständnis.



GRUPPEN DER GEMEINDE

Treff im Turm - allein Lebende ab 30

17.11. Wanderung von Altshausen nach Bad Saulgau;
Kontakt: Fritz Rapp (Fon: 0731 / 9 40 45 71)

Kinder und Jugend

Kinderkirche im Münster, sonntags, 09:30 Uhr

Weitere Gruppen

KonfirmandInnen, mittwochs, 14:00 Uhr, Sakristei

Gesprächs- und Gebetskreis, mittw., 19:00 Uhr, Sakristei

Seniorentanz, mittwochs, 14:00 Uhr, Gemeinderaum

Hand in Hand, mittwochs, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr,

Café Schorsch, Sankt Georg

Nachmittag der Älteren muss in diesem Monat leider ausfallen

Kirchengemeinderat, 19.11., 19:00 Uhr, Sakristei

Kirchenmusik

Posaunenchor, donnerstags, 18:30 Uhr, Haus der Begegnung,
Kontakt: Florian Vieweg (Fon: 0731 / 1 76 78 27)



PaulusKultur

03.11., 10:00 Uhr, Gottesdienst mit Kanzel für Gutes Deutsch:
„Vom Brot des Lebens“

08.11., 19:00 Uhr, Benefizkonzert
„Ein feste Burg ist unser Gott“ mit dem Posaunenchor Ulm
Leitung: Philipp Kohler

10.11., 10:00 Uhr Gottesdienst mit Eröffnung der Ausstellung
„Mit der Paulusgemeinde durch die vergangenen Jahre“

10.11. 2013 bis 12.01.2014, Ausstellung
„Mit der Paulusgemeinde durch die vergangenen Jahre“

17.11., 10:00 Uhr, Literarischer Gottesdienst „Schwarz bin ich ...“
17.11., 11:15 Uhr, Matinee Lesung aus dem Roman „Drei starke Frauen“
17.11., 18:00 Uhr, Oratorium „Paulus“ von Felix Mendelsohn,
mit der Ulmer Kantorei unter der Leitung von KMD Albrecht Haupt

24.11., 10:00 Uhr, Kantatengottesdienst
Colin Mawby, Messe G-Durm, Yuna-Maria Schmidt, Sopran
Martin-Luther-Kantorei, Kantatenorchester Ulm
Leitung: Philip Hartmann

UNSER AKTUELLER SCHULDENTURM



Wir müssen aus eigener Kraft
aufbringen:
€ 277.119,13

Davon haben wir bis Ende September
2013 aufgebracht: **€ 222.348,05**

Seit Anfang Oktober 2013 sind an
Spenden eingegangen:
€ 700,-

Wir müssen somit aus eigener Kraft
noch aufbringen:
€ 52.376,08

Spendenkonto Nr. 12160
Sparkasse Ulm (BLZ 630 500 00)

Anzeige

Wir bringen Menüs voller gesunder Frische!



Genießen Sie täglich Ihr
heißes Wunschmenü! Mit
vielen Vitaminen, Nährstof-
fen und voller Geschmack!

Diakonie 
Stationen

im Ev. Diakonieverband Ulm/Alb-Donau

Ulm **0731 / 1538-300**
Blaubeuren **07344 / 8447**
Langenau **07345 / 9640-790**

BÜROZEITEN UND ANSCHRIFTEN

Pfarramt Nord: Rolf Engelhardt, Pfarrer, Rosensteinweg 22,
89075 Ulm, Fon: 0731 / 2 27 28, Fax: 0731 / 2 27 05
E-Mail: info@engelhardt-ulm.de

Sekretariat: Karin Hartmann;
Dienstag und Freitag 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr;
Mittwoch und Donnerstag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
E-Mail: pfarramt.ulm.paulus@gmx.de

Pfarramt Ost: Adelbert Schloz-Dürr, Pfarrer, Staufenring 38,
89073 Ulm, Fon: 0731 / 2 53 06 Fax: 0731 / 2 53 30
E-Mail: a.schloz-duerr@engels.net

Kirchenmusik: Philip Hartmann, Kantor und Organist
Fon: 07392 / 9 13 33 - 1, Fax: 07392 / 9 13 33 - 2
E-Mail: bezirkskantorat.ulm@gmx.de

Pauluskirche: Manfred Künzel, Mesner und Hausmeister
Fon: 0731 / 2 43 18

Homepage: www.pauluskirche-ulm.de